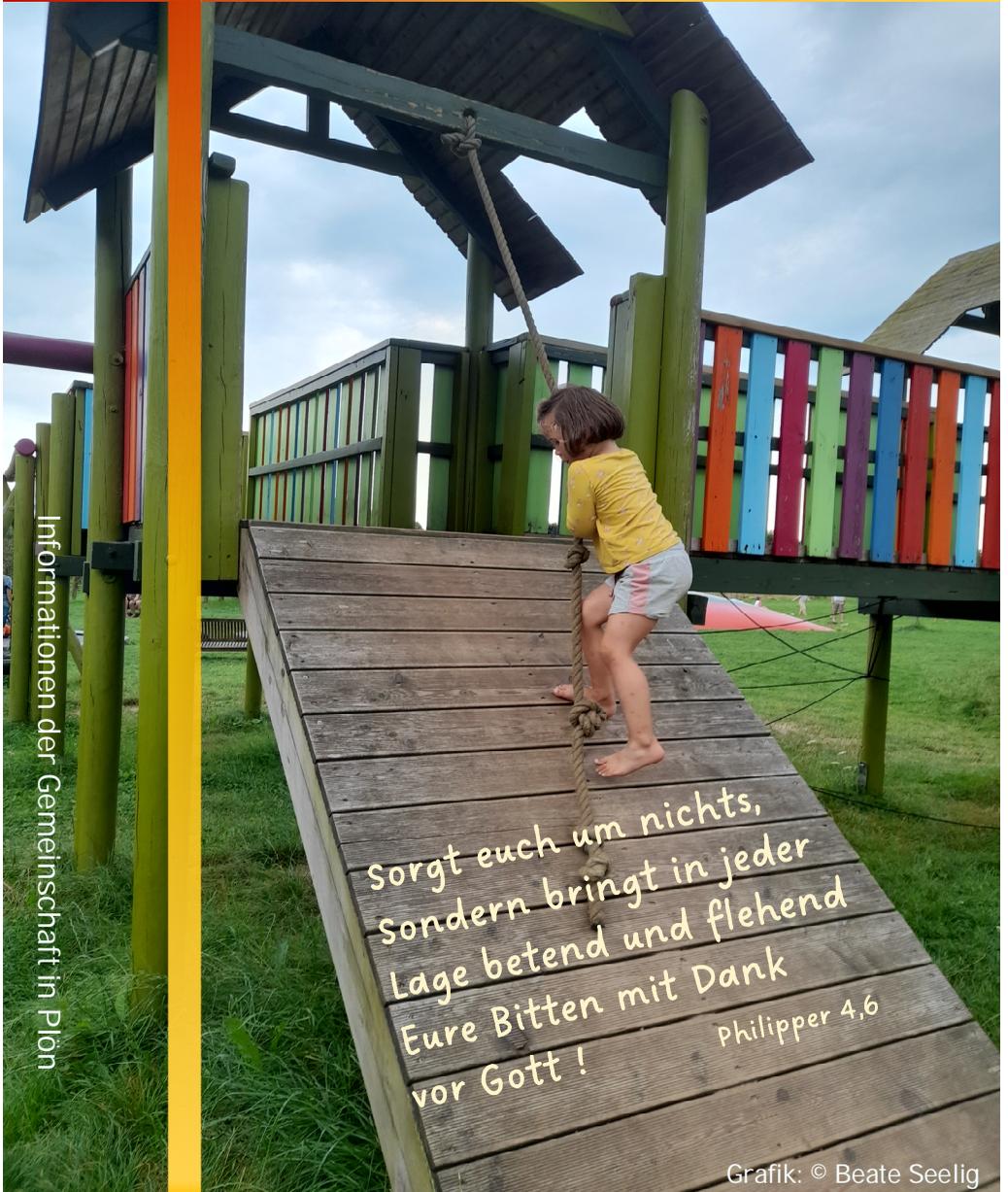


Gemeinde aktuell

Juli August 2025



Informationen der Gemeinschaft in Plön

Grafik: © Beate Seelig



„Macht euch um nichts Sorgen! Wendet euch vielmehr in jeder Lage mit Bitten und Flehen und voll Dankbarkeit an Gott und bringt eure Anliegen vor ihn.“ Philipper 4, 6

Liebe Leserin, lieber Leser,

ein Leben ohne Sorgen gibt es nicht. Ein Leben, in dem alles glattläuft, ist reine Utopie. Ein Leben ohne Probleme wäre ein Leben im Paradies, aber da sind wir halt noch nicht. Solange wir in einer von der Sünde befallenen Welt leben und selbst ein Teil von ihr sind, werden wir uns Sorgen machen und Sorgen haben. Einerseits eine rein sachliche Tatsache und gleichzeitig ist sie nicht sehr ermutigend. Da hat Paulus leicht reden, wenn er in unserem Vers einfach sagt, dass wir uns um nichts Sorgen machen müssen oder brauchen. Sollen wir denn die Unsicherheiten des Lebens einfach ignorieren? Sicherlich meint der Apostel das nicht. Er wusste es selbst viel zu gut, wie anstrengend das Leben sein kann.

Paulus zeigt uns einen Weg, wie wir mit Sorgen besser umgehen können. Der Weg heißt kurz gesagt „Gott“. Paulus fordert uns auf, unsere Anliegen vor Gott zu bringen, Gott ganz bewusst in die Schwierigkeiten des Lebens einzubeziehen und nicht mit unseren Sorgen allein zu bleiben. Auffallend sind die „Zutaten“: Bitten, Flehen und Dankbarkeit. Also Bitten und Flehen sind ja relativ klar: Ich bitte Gott aufgrund meiner Sorgen und Nöte um Hilfe. Vielleicht flehe ich ihn sogar an, mich zu unterstützen, mir die Sorgen zu nehmen und Klarheit in den Unsicherheiten des Lebens zu finden.

Diese Thematik finden wir auch bei Jesus und Petrus; vergleiche Mt 6, 25 – 34 & 1. Petr 5, 7.



Ein wenig überraschend ist die Dankbarkeit. Wir sollen uns mit unseren Sorgen „voll Dankbarkeit“ an Gott wenden. Meiner Ansicht nach ist das ein Ausdruck von Glauben und Vertrauen. Gott kann wirklich helfen, er kann wirklich für mich sorgen, und das tut er erst recht, wenn ich besonders in den Sorgen des Lebens die Verbindung zu ihm herstelle. Ja, sogar der Umgang mit Sorgen ist eine Beziehungssache. Es geht um die Beziehung zwischen Gott und uns. Er kennt unsere Sorgen, bevor wir sie haben, und er trägt uns gerne in unseren Sorgen. Somit haben Sorgen im Leben den einen Vorteil, dass sie uns wieder ein kleines Stück näher zu Gott bringen bzw. uns immer wieder neu auf ihn fokussieren. Und dann können wir es erleben, wie Gott uns manche Sorgen nimmt und Unsicherheiten im Leben beseitigt. Ein Grund mehr, ihm dankbar zu sein.

Tobias Friedrich





Helfer - Schulung 1 im Waldheim am Brahmsee.

Es war wieder einmal soweit. Vom 13. bis 15. Juni 2025 fand die Helferschulung 1 vom Ring Ev. Gemeindepfadfinder in Langwedel am Brahmsee statt. Eine Schulung für Pfadfinder ab 12 Jahren zur Vertiefung und Festigung des Pfadfindergrundwissens und der Pfadfindertechniken. Von den Plöner Seeschwalben haben 3 Pfadfinderinnen aus der Mittwochsgruppe daran teilgenommen. Sie waren sehr aufgeregt, da keine Betreuer aus dem eigenen Stamm dabei waren. Mit im Gepäck waren neben der normalen Ausrüstung auch der Stammeswimpel, Trangia-Kocher und Pfadfinderliederbücher. Bei schönstem Wetter startete das Camp mit über 100 Jugendlichen und 25 Betreuern. In Kleingruppen wurde an verschiedenen Stationen so einiges geübt und gelernt. Dazu gehörten u.a. Knoten richtig anwenden, eine Jurte aufbauen, mit dem Kocher sachgemäß Essen kochen, neue Lieder kennenlernen und mit Pfadfindern aus anderen Stämmen Kontakte knüpfen und soziale Fähigkeiten ausbauen. Unseren Plöner Teilnehmerinnen hat die Schulung sehr gefallen, und sie freuen sich schon jetzt auf den „Helfer 2“ im nächsten Jahr. Auf der Rückfahrt wurde fleißig gesungen, erzählt und gelacht und die neuen Kontakte vermisst.





Wir freuen uns auf die Gemeinschaft mit einander, laden zu allen Veranstaltungen herzlich ein und hoffen auf eine rege Beteiligung. Freunde und Gäste sind herzlich willkommen.



12.07. um 10 Uhr Gemeindeforum

21.07. um 19 Uhr Treffen der Gottesdienstmitarbeiter

26.07. – 03.08. Sommerlager unserer Pfadfinder



27.7. + 3.8. Sommerpause , der Gottesdienst fällt aus.

Gemeindeausflug nach Ludwigslust

„Am 15.06.2025 war die Plöner Gemeinschaft zum Ausflug in Ludwigslust unterwegs. Die Geschwister der Landeskirchlichen Gemeinschaft vor Ort bewirten uns zur Begrüßung mit einem guten Mittagessen im wunderschönen Hinterhof ihres Grundstücks. Danach gingen wir zur Stadtkirche, in der uns der Küster das wunderschöne Gebäude erklärte und



besonders auf das große Altarbild hinwies. Gerade dieses Bild hatte uns motiviert, nach Ludwigslust zu reisen. Zurück in der LKG gab es Kaffee und Kuchen, und wir haben dort einige Geschwister aus der Gemeinde kennengelernt. Das Wetter spielte auch passend mit: Der Regen setzte erst ein, als wir uns drinnen zum gemeinsamen Gottesdienst versammelten. Nach zweistündiger Rückfahrt kamen wir am Abend wohl behalten in Plön an. Gott sei Dank für den wunderschönen Ausflug.



Herzliche Einladung zum Kirchen-Café nach dem 11 Uhr Gottesdienst

Gemeinschaft haben
im Gespräch bleiben
sich kennen lernen



N. Schwarz ©



DAS BIBELGESPRÄCH

jeden Dienstag um 19.15 h

Die **Bibel** neu entdecken



Kontakte

Gemeinschaft in der Evangelischen Kirche: Plön, Tel. 04522/1040

Gemeinschaftspastor: Tobias Friedrich Mail: tobias.friedrich@vg-sh.de Tel. 01522 8908051

Homepage: www.gemeinschaft-ploen.de

Vorsitzende: Yvonne Leopold, Mail: y-leopold@t-online.de, Tel. 04522/7894961

Pfadfinder : www.ploener-seeschwalben.de

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Plön, Markt 24, Kirchenbüro Tel. 04522/2235

Impressum

Herausgeber: Gemeinschaft in der Evangelischen Kirche, Plön
Ulmenstraße 2, 24306 Plön

Bankverbindung: Förde Sparkasse, BLZ 210 501 70 , Kontonr. 0100 093 798
I BAN: DE26 2105 0170 0100 0937 98 , BIC: NOLADE21 KIE

Redaktion: Beate Seelig, Mail: seelig-beate@gmx.de, Tel. 04522/2668

Wir danken für...

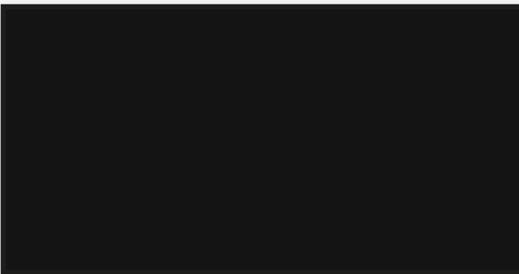
Wir bitten um...

Gebetsanliegen

- Gottesdienste und Verkündigung
- lebendige Bibelgespräche
- vielfältige Mitarbeit in allen Gruppen
- das lebendige und gute Miteinander
- alle finanzielle Unterstützung
- gute Vorstandsarbeit und verlässliche Gemeindeleitung
- neue Mitglieder
- die Pfadfinderkinder und Eltern
- für Bewahrung und Gesundheit in dieser besonderen Zeit
- Frieden in unserem Land
- Wohlstand
- Glaubens- und Meinungsfreiheit

- Gottes Segen für den Vorstand
- lebendige Gottesdienste
- tragendes Miteinander in den Gruppen
- Wachstum und neue Mitarbeiter
- Stärkung und Genesung unserer Kranken
- Bewahrung der uns anvertrauten Kinder
- Zusammenhalt der Gemeinde
- gutes Gelingen bei den Pfadfindern
- Hilfe für Menschen in Not
- Weisheit bei politischen Entscheidungen
- Bewahrung der Natur
- Frieden in der Ukraine, Israel und allen Kriegsgebieten unserer Welt

Herzliche Geburtstagsgrüße & Gottes reichen Segen



Grafik. © Gemeindebrief Druckerei

Prüft alles und behaltet das Gute! 1. Thessalonicher 5,21



Regelmäßige Termine im Gemeindehaus



GOTTESDIENST SONNTAGS UM 11 UHR

| Datum | Prediger | Infos zum Gottesdienst |
|--------|------------------|--------------------------------------|
| 06.07. | Tobias Friedrich | |
| 13.07. | Tobias Friedrich | |
| 20.07. | Tobias Friedrich | Taufe und Konfirmation auf der Wiese |
| 27.07. | Sommerpause | Es findet kein Gottesdienst statt |
| 03.08. | Sommerpause | Es findet kein Gottesdienst statt |
| 10.08. | Tobias Friedrich | |
| 17.08. | Tobias Friedrich | |
| 24.08. | Thomas Hohnecker | |
| 31.08. | Andreas Lepenies | Abendmahl |
| 07.09. | Martin Gerhardt | |



KINDERGOTTESDIENST sonntags parallel zum Gottesdienst

KIRCHEN - CAFÉ sonntags nach dem Gottesdienst

BIBELGESPRÄCH * jeden Dienstag um 19.15 Uhr

GEBETSKREIS jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat um 18.00 Uhr

LOBPREISSINGEN jeden 4. Sonntag im Monat, 10.00-10.45 Uhr

PFADFINDERSTUNDEN *



| | | | |
|-----|---------------|----------------|---------------|
| Di. | 17.00-18.30 h | (2.+3.Klasse) | Ulmenstraße 2 |
| Mi. | 17.30-19.00 h | (4.+5.Klasse) | Ulmenstraße 2 |
| Mi. | 17.30-19.00 h | (6.-9. Klasse) | Ulmenstraße 2 |
| Do. | 19.00-20.30 h | (14 J. +) | Ulmenstraße 2 |

* Diese Veranstaltungen fallen in den Ferien aus.*